

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1911

35 [51] (23.8.1911) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk
Durlach

Liederkränze
 Donnerstag den 24. v. M.
 Zusammenkunft im "Fürstenberg"
 Der Vorstand.



DURLACH
 Donnerstag, 24. August,
 abends 7/9 Uhr:
Mitgliederversammlung
 im Lokal (Roter Löwe).

Leber- u. Griebenwürste
 und **Schwarzenmagen**
 empfiehlt
K. Weiss & Pflua.

Wunder-Galantin
 bare Jugendfrische und
 Schönheit bei Gebrauch von
Central-Drogerie
Paul Vogel.
 - Paket 30 -

Büßig zu verkaufen
 1 Firmenstüb, 1 Türe, Salouffe,
 Aushängeschilder, 2 große Laden-
 fensterläden, Ausstellfächer u.
Hauptstraße 16.

Danksagung.
 Für die außerordentlich vielen Beweise
 herzlichster Teilnahme an dem uns betroffenen
 herben Verlust unserer unvergeßlichen Gattin,
 Mutter, Großmutter und Schwiegermutter
Frau Johanna Leussler
 geb. Helmking
 für die überaus zahlreichen Kranz- und
 Blumen spenden und die Begleitung zu ihrer letzten Ruhe-
 stätte, sowie für die erhebende Trauerpredigt des Herrn
 Stadtpfarrer Hoffhard sprechen wir hiermit unsern innigsten
 Dank aus.
 Durlach den 23. August 1911.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Carl Leussler.

Durlach :: Zumburg.
 Sonntagabend 8 1/4 Uhr:
Grosses Militär-Konzert
 (Operetten-Abend)
 Trompetern des Train-Bataillons Nr. 14,
 Lucas Kappenberger.

Danksagung.
 Der Feuerwehr von Spielberg sage ich für ihre schnelle und
 tatkräftige Hilfe anlässlich des mich betroffenen Brandunglücks meinen
 besten Dank.
 Fischweier den 22. August 1911.
Karl Maier.



Morgen (Donnerstag) früh:
Reißefleisch.
 Mittags: **Frische Leber- und Griebenwürste.**
W. Kraus zur Sonne.

Mädchen-Gesuch.
 Sofort oder auf 1. September
 ein anständiges, fleißiges Mädchen
 gesucht
Wilmstr. 11 im Laden.

Junge Mädchen
 finden für leichtere Arbeiten
 dauernde Stellung bei
F. Wolf & Sohn, G. m. b. H.
Karlruhe
 Durlacher Allee 31/33.

Mädchen, welches das
Buchmachen
 gründlich erlernen will, kann auf
 1. September eintreten
Hauptstraße 47 II.

Gesucht ein älteres Mädchen,
 das schon gebient hat, sucht Stel-
 lung auf 1. Oktober. Zu erfragen
 in der Expedition dieses Blattes.

Saufmädchen oder -Frau
 für 2 Stunden vor- oder nach-
 mittags gesucht
Gröningerstraße 3.

Ein braves, fleißiges Mädchen,
 das schon gebient hat, sucht Stel-
 lung auf 1. Oktober. Zu erfragen
 in der Expedition dieses Blattes.

Gymnastiumbücher (f. Segta),
 noch neu, sind preiswert zu ver-
 kaufen **Gröningerstraße 13 III.**
Wasserwärme im Schwimmbad 18 Gr. C.
Koranschlägliche Witterung am 24. Aug.
 Gewitter, darnach etwas kühler
Hierzu Nr. 51 des Amtlichen
Veränderungsblattes für den
Amtsbezirk Durlach.

Nichtigkeit dieser Angaben unter kurzer Bezeichnung
 der Beschäftigungsart auf der Karte zu bestätigen.
 8. Seit den vorjährigen Erhebungen etwa ein-
 gegangene Betriebe sind zu kennzeichnen; dies hat
 durch einen entsprechenden Vermerk auf der Frage-
 karte zu geschehen, wobei auch der Grund des Ab-
 gangs anzugeben ist. In ähnlicher Weise ist ein etwa
 eingetretener Wechsel in der Person des Betriebs-
 inhabers ersichtlich zu machen.
 Die Bürgermeisterämter und das Stabhalter-
 amt Hohewettersbad erhalten alsbald eine nach
 dem Bedarf des Jahres 1911 bemessene Anzahl von
 Fragearten nebst einer entsprechenden Reserve mit
 dem Auftrag:
 1. unverzüglich ein Verzeichnis der im Gemeinde-
 bezirk vorhandenen unter die Erhebung fallenden ge-
 werblichen Betriebe (s. die Erläuterungen auf der Rück-
 seite der Fragearten) aufzustellen. Mehrbedarf an
 Karten ist sofort anher anzuzeigen;
 2. unmittelbar vor dem 1. September jedem
 Unternehmer der in dem Verzeichnis aufgeführten Be-
 triebe bezw. dem am Betriebsitz mit der Geschäfts-
 leitung betrauten Vertreter eine Fragekarte (oder vor-
 kommendenfalls mehrere) zur sorgfältigen Ausfüllung
 am 1. September unter geeigneter Belehrung nach
 Maßgabe der Fragekarte und der vorstehenden grund-
 legenden Gesichtspunkte und Erläuterungen mit dem
 Vermerken zu behändigen, daß die Erhebungen ledig-
 lich für Zwecke der Statistik und der Gewerbeaufsicht,
 nicht aber für steuerliche Zwecke erfolge;
 3. spätestens am 3. September die ausgegebenen
 Fragearten zu sammeln, sie auf Vollständigkeit und
 Richtigkeit zu prüfen und nach etwaiger Ergänzung
 und Berichtigung der Angaben dieselben uns bis
 spätestens 8. September unter Anschluß des Ver-
 zeichnisses (Ziffer 1) vorzulegen.
 Bestehen im Einzelfalle Zweifel darüber, ob ein Be-
 trieb zu denjenigen gehört, auf welche sich die Er-
 hebung erstreckt — was besonders bezüglich der Neben-
 betriebe der Fall sein kann — so ist derselbe doch in
 das Verzeichnis aufzunehmen und mit einer Frage-
 karte zu bescheiden; bei der Vorlage sind die Tatsachen
 kurz zu bezeichnen, welche zu einem Zweifel Anlaß
 gegeben haben.
 Durlach den 17. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Die Maul- und Klauenseuche betreffend.
 Wegen Fortdauer der Seuchengefahr wird
 das mit Bekanntmachung vom 21. Juni 1911
 (Ges. u. V. D. Bl. Seite 321) erlassene Verbot
 des Handels mit Rindvieh und Ferkelschweinen
 im Umherziehen in denjenigen Gemeinden, in
 denen die Maul- und Klauenseuche herrscht,
 bis zum 30. September 1911 verlängert.
 Die Bürgermeisterämter werden beauftragt,
 vorstehende Anordnung den Interessenten be-
 kannt zu geben und den Viehhändlern unter
 erneutem Hinweis auf die Strafbestimmung
 des § 148 Biff. 7 a Gewerbe-Ordg. besonders
 zu eröffnen.
 Durlach den 18. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Die Maul- und Klauenseuche betreffend.
 Die Maul- und Klauenseuche in Blanken-
 loch, Amt Karlsruhe, ist weiter ausgebrochen
 bei Gottlieb Barth, Landwirt, Friedrich Seeger,
 Landwirt, Ludwig Hofheinz, Wagner, Johann
 Ludwig Kammerer, Maurer.
 Ueber diese Stallungen wurde Sperre ver-
 hängt.
 Durlach den 18. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Die Maul- und Klauenseuche in Helmsheim betr.
 Die Maul- und Klauenseuche in Helms-
 heim, Amt Bruchsal, ist erloschen.
 Alle Sperrmaßregeln treten außer Kraft.
 Durlach den 19. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Maul- und Klauenseuche betreffend.
 In der Gemeinde Fischweier und Plitters-
 dorf, Amt Rastatt, ist die Maul- und Klauen-
 seuche erloschen. Für diese Gemeinden wurde
 die Bestimmung des § 58 der V. D. vom 19.
 12. 95, „die Abwehr und Unterdrückung von
 Viehseuchen betr.“, in Kraft gesetzt.
 Durlach den 19. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Die Maul- und Klauenseuche in Oberhausen betr.
 Die über die Gemeinde Oberhausen, Amt
 Bruchsal, gemäß § 61 der V. D. vom 19. 12.
 1895 verhängte Sperre wurde aufgehoben.
 Durlach den 19. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Abhaltung des Viehmarktes in Durlach betr.
 Mit Rücksicht auf die Fortdauer der Maul-
 und Klauenseuche im Bezirk Durlach wird die
 Abhaltung des am Mittwoch den 30. August
 1911 in Durlach stattfindenden Viehmarktes
untersagt.
 Die Bürgermeisterämter des Bezirks haben
 dies ortsüblich bekannt zu geben
 Durlach den 21. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Maul- und Klauenseuche in Weingarten betr.
 Nachdem die Maul- und Klauenseuche in
 den Stallungen des Landwirts Friedrich En-
 derle, des Landwirts Jakob Erkmann und des
 Eisendrehers Eduard Krefz, sowie im Farren-
 stall in Weingarten erloschen ist, werden die
 über die genannten Gehöfte verhängten Sperr-
 maßregeln wieder aufgehoben.
 Durlach den 21. August 1911.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Güterrechtsregistereintrag:
 Band II Seite 244: Bönig Friedrich Christian,
 Mechaniker und Sodawasserfabrikant in Königs-
 bach, und Pauline geb. Kast. Vertrag vom
 8. August 1911. Gütertrennung.
 Durlach den 16. August 1911.
 Großh. Amtsgericht.